

Rom und die Städte des hellenistischen Ostens (3.–1. Jahrhundert v. Chr.)

Literaturbericht 1965–1995
von Rainer Bernhardt

R. Oldenbourg Verlag München 1998

Inhalt

Vorbemerkungen	7
Einleitung	9
I. Schwerpunkte und Fragestellungen der Forschung	11
1. <i>Amicitia</i> / φιλία, <i>societas</i> / συμμαχία, <i>libertas</i> / ἐλευθερία ...	11
2. <i>Foedera</i>	36
3. Kultische Beziehungen	41
4. Ehrungen griechischer Städte für die Ῥωμαῖοι εὐεργέται und einzelne Römer	44
5. Klientelverhältnisse griechischer Städte zu römischen Aristokraten	46
6. Römische Eingriffe in die inneren Verhältnisse der griechischen Städte und die Haltung einzelner politischer und sozialer Gruppen gegenüber Rom	48
7. Die römische Provinzialverwaltung im Osten und die Politik der griechischen Städte im Rahmen des römischen Herrschafts- systems	62
8. Das Verhalten der griechischen Städte in Kriegen zwischen Rom und auswärtigen Mächten nach der Einrichtung römischer Provinzen	73
9. Das Verhalten der griechischen Städte in römischen Bürgerkriegen	76
10. Der Einfluß von ortsansässigen Römern und Italikern in griechischen Städten	77
11. Die Auswirkungen der römischen Beziehungen zum Osten auf die Politik der Senatsaristokratie: „Ostexpertentum“ und Philhellenismus	79
12. Das Verhältnis zwischen Rom und den griechischen Städten im Spiegel der zeitgenössischen Literatur und die politische Rolle der Philosophenschulen in Athen	89

II. Tendenzen der Forschung	99
Bibliographie	107
Abkürzungsverzeichnis	117
Register	119